

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

4. Stand und Bewegung der Tierseuchen im Dezember 1916

[urn:nbn:de:bsz:31-221067](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-221067)

männliches und weibliches Personal gemeldet: 1753 offene Stellen, 842 Arbeitsuchende und 413 besetzte Stellen.

Bei der Vermittlungsstelle Mannheim (badischer Verkehr) des Arbeitsnachweises der Industrie Mannheim-Ludwigshafen e. B. in Mannheim wurden im Dezember 1916 für männliches und weibliches Personal 1304 bzw. 1139, zusammen 2443 offene Stellen und 941 bzw. 1123, zusammen 2064 Arbeitsuchende gezählt und von letzteren 831 bzw. 995, zusammen 1826 untergebracht. Bei 5 Zweigstellen des Arbeitsamts Konstanz (Naturalverpflegungsstationen), bei denen im Dezember 42 Arbeitsuchende (Wanderer) verkehrten, waren 26 offene Stellen vorgemerkt, davon konnten 19 besetzt werden.

4. Stand und Bewegung der Tierseuchen im Dezember 1916.

Wie aus nachstehender Übersicht hervorgeht, gingen im Berichtsmonat die Schweinekrankheiten erheblich zurück, und zwar haben die Bestände am Monatschlusse gegenüber denen des Monatschlusses im Vormonat bei Schweinepest und -pest um 19 Gemeinden und 119 Ställe und bei Rotlauf der Schweine um 42 Gemeinden und 80 Ställe abgenommen. Der Bläschenauschlag des Rindviehs, ebenso der Milz- und Rauschbrand sind zurzeit ganz erloschen, die Schaf-räude und die Geflügelcholera nahmen etwas ab, dagegen zeigen die Pferderäude sowie die Maul- und Klauenseuche hinsichtlich der Gemeinden eine Zu-, hinsichtlich der Ställe dagegen eine Abnahme.

Tiergattung und Seuchen	Am Anfang des Monats waren ver- seucht		Im Laufe des Monats									Am Schlusse des Monats blieben ver- seucht	
	Gemeinden	Ställe	verseuchten			ist die Seuche erloschen in		sind von den Tieren der betroffenen Bestände				Gemeinden	Ställe
			Gemeinden	Ställe	Tier- bestand	Gemeinden	Ställen	er- krankt	umge- standen	getötet worden			
									poli- zeilich	frei- willig			
Pferde.													
Räude	19	32	8	8	22	7	9	19	—	—	4	20	31
Kopf	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Rindvieh.													
Milzbrand	—	—	8	8	196	8	8	11	9	—	2	—	—
Rauschbrand	—	—	1	1	5	1	1	1	1	—	—	—	—
Bläschenauschlag	3	18	—	—	—	3	18	—	—	—	—	—	—
Maul- u. Klauenseuche	1	26	2	16	94	—	25	70	2	—	27	3	17
Schweine.													
Schweinepest	49	375	9	84	295	28	201	151	¹⁾ 61	—	²⁾ 105	30	258
Rotlauf	48	86	48	67	360	90	147	115	27	—	68	6	6
Schafe.													
Räude	4	5	1	1	78	1	2	78	—	—	—	4	4
Geflügel.													
Geflügelcholera	3	10	—	2	105	2	10	246	³⁾ 286	—	⁴⁾ 30	1	2

¹⁾ Davon 1 bereits im Vormonat als erkrankt gemeldet. — ²⁾ Desgl. 14. — ³⁾ Desgl. 40. — ⁴⁾ Desgl. 30.

5. Badische landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft im Dezember 1916.

Im Monat Dezember gelangten beim Genossenschaftsvorstand 374 Unfälle zur Anzeige, wovon 331 auf die Landwirtschaft und die mitversicherten Nebenbetriebe und 43 auf die Forstwirtschaft entfielen. Erstmals entschädigt wurden 272 Fälle; hierunter sind 18 Fälle mit tödlichem Ausgang. An Jahresrenten wurden für die neu entschädigten Fälle 26 560 M angewiesen, und zwar an 254 Verletzte 24 247 M, an 8 Witwen 1080 M und an 21 Kinder 1233 M. Für die tödlich verlaufenen Unfälle wurden weiter 1020 M Sterbegelder bezahlt.